

§ 21.

Sparta. Lykurg.

Von den Staaten, die nach der dorischen Wanderung im Peloponnes gegründet wurden, hatte Sparta zunächst am wenigsten Macht. Auf Aristodemus folgten nach der sagenhaften Überlieferung seine Zwillingssöhne Eurysthenes und Prokles, und von diesen leiteten sich zwei Königsgeschlechter ab, die unter sich in beständigem Hader waren. Das war für Sparta um so gefährlicher, als es der alten Landesbewohner, der Achäer, noch nicht ganz Herr geworden war. Auch war die Zahl der Dorier nicht groß, und ein Aufstand der Achäer konnte sie leicht verderben. Da soll im 9. Jahrhundert als Retter aus aller Not ein Mann königlichen Geschlechts, Lykurg, aufgetreten sein, der für einen noch unmündigen König die Regentschaft führte. Er gab Gesetze, durch welche die Spartaner zu Männern erzogen wurden, denen an Ernst, Kraft, Zucht und Gesetzesinn kein Volk in Griechenland gleichkam. Zunächst traf er die Anordnung, daß zwei Könige (je einer aus den beiden alten Königsfamilien) zusammen herrschen sollten. Aber ihre Macht beschränkte sich fast nur auf die Anführung des Heeres im Kriege, sonst war sie gering; die Hauptmacht war bei dem Rat der Alten, der Gerusia, die aus 30 Männern bestand, nämlich den beiden Königen, die den Vorsitz führten, und 28 Alten, die das 60. Jahr überschritten hatten; die schließliche Entscheidung über neue Gesetze, über Krieg und Frieden usw. stand bei der Volksversammlung, die aus allen freien Spartiaten gebildet war, die wenigstens 30 Jahre alt waren. Vor allem aber sorgte Lykurg dafür, daß Kriegsmut die Männer, Gehorsam die Knaben und Jünglinge zierte. Von dem siebenten Jahre an wurden die Knaben nicht mehr im Hause von der Mutter, sondern öffentlich in militärisch eingerichteten Abteilungen erzogen. Sie rangen, liefen, turnten, schliefen auf dem harten Rohr, das sie sich selber am Gurdtas schnitten, gingen im leichten wollenen Rock auch mitten im rauhen Winter und wurden überhaupt in jeder Weise zur Abhärtung angehalten. Vor den Erwachsenen mußten sie aufstehen und durften nur reden, wenn man sie fragte, und auch dann nur kurz und bescheiden. Schmerz mußten sie ertragen lernen und wurden deshalb am Feste